

# Ära des geeinten Zeitalters

Von linkbravery

## Kapitel 41

Ich starrte schon weder aus dem Fenster.

Nur konnte ich diesmal nicht Ganon beobachten. Denn es schneite. Passend am letzten Tag vor den Ferien.

Ein Tritt an meine Stuhllehne ließ mich zu meinem Bruder sehen. Der deutete nur nach vorne.

Amnean - unser Mathelehrer - schüttelte entnervt den Kopf und befahl mich nach vorne. "Was soll das mit dir mal werden?"

"Immerhin störe ich den Unterricht nicht." Nicht so wie in anderen Fächern.

Er seufzte noch einmal, bevor er mir die Kreide in die Hand drückte. "Versuch mal, die Aufgabe zu lösen."

Wenns denn sein muss...

Was behandelten wir eigentlich gerade?

Oh. Wahrscheinlichkeitsrechnung.

Nicht, dass ich auch nur einen blassen Dunst davon hatte, aber ich hatte Phai dazu gekriegt, mir wenigstens dabei vorzusagen.

So holte ich sie aus meinem Pulli, damit sie etwas sah, und schrieb unter ihrer Anweisung eine ausführliche Rechnung an die Tafel.

Wohle dem, der das lesen konnte...

Amnean gehörte offensichtlich dazu, so wie er mich anstarrte. "Dass eins plus eins gleich zwei ist, geht in deinen Schädel nicht rein, aber Wahrscheinlichkeitsrechnung? Im Kopf?"

Ich musste grinsen. "Ich haben einen guten Geist, der mir vorsagt."

Resignierend ließ er die Schultern hängen. "Nach allem, was ich über dich weiß, glaube ich dir das sogar."

Während ich zurück zu meinem Platz ging, sah ich aus dem Augenwinkel, wie Zelda zwischen mir und der Tafel hin und her starrte. Allerdings war sie nicht die Einzige, weshalb es mich weniger störte.

Kaum saß ich wieder, klopfte es und Ganondorf kam herein. "Es tut mir leid, dass ich stören muss, aber jetzt habe ich noch die Chance, dass die mir zuhören." Dabei machte er eine ausschweifende Geste, die unsere gesamte Klasse einfasste.

Amnean nickte nur und starrte weiter die Tafel an.

Als Ganon sich vor uns stellte, fiel mir als Erstes auf, dass er frierte. Die Gerudo waren eben Wüstenbewohner, wo selbst im Winter zweistellige Plusgrade herrschten. "Also gut, ich muss wissen, wer von euch kein Pferd hat."

Ich meldete mich.

Sofort hatte ich seine Aufmerksamkeit.

Kurz sah er noch einmal über die Anderen, bevor er wieder mich fixierte. "Ich sagte 'kein' Pferd."

Das hatte ich schon verstanden, weshalb meine Hand blieb, wo sie war.

Tatsächlich hatte ich ihn damit sprachlos gemacht. Aber nur kurzzeitig. "Einer also..."

Wirklich nur ich? Nun gut, was solls.

Scath ritt eine braune Stute, die...

Ach, was erzähle ich da. Epona war schon immer wählerisch, was ihren Reiter betraf und wird es auch immer sein.

Wieder im Matheunterricht hatte Ganon diese Info gerade verarbeitet. "Im nächsten halben Jahr werden wir mit dem Reitunterricht beginnen. Ich sage euch noch rechtzeitig Bescheid."

Kaum war er verschwunden, sahen mich einige abschätzend an.

Nur, weil ich keinen vierhufigen Untersatz hatte...

Die Leute spinnen, wenn sie jemanden auf solche Kleinigkeiten degradieren. Trottel.

Der Schneesturm hatte nachgelassen.